

### **Protokoll Mitgliederversammlung**

Vom: 21.02.2015

Ort: Berlin, Kleiststraße 23-26,

Beginn: 16:00 Uhr

Versammlungsleitung: Rainer Thiem

Protokollführung: Michel Vorsprach

#### **Anwesende:**

1. Martin Delius
2. Christina Dinar
3. Martin Haase
4. Heiko Herberg
5. Simon Kowalewski
6. Alexander Spieß
7. Rainer Thiem
8. Michel Vorsprach
9. Horst Wilms

#### **Bevollmächtigungen von:**

1. Stefan Grill für Rainer Thiem
2. René Meye für Michel Vorsprach
3. Fabio Reinhard für Simon Kowalewski
4. Oli Waack-Jürgensen für Christina Dinar
5. Dr. Simon Weis für Martin Delius

#### **TOP 1: Eröffnung durch den Vorstand, Feststellen der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung**

Rainer Thiem begrüßt die Mitglieder und eröffnet die Sitzung. Nach seinen Ausführungen hat der Verein aktuell 26 Abstimmungsberechtigte Vereinsmitglieder. In der Mitgliederversammlung sind 14 Mitglieder (inkl. Delegation) anwesend. Damit ist die Beschlussfähigkeit gemäß Satzung gegeben. Der in der Einladung zur Mitgliederversammlung gemachte Vorschlag zur Tagungsordnung - s. Anlage - wird ohne Änderungen angenommen.

#### **TOP 2: Bericht des Vorstandes**

Rainer Thiem geht kurz auf die Entwicklung der Website und der Matinéen ein. Die Website ist inzwischen zu einem Markenzeichen des Vereins geworden. Seitdem es Videomitschnitte von den Matineen gibt, konnten die Seitenbesuche weiter gesteigert werden. Wegen der größeren Bekanntheit der Website verläuft die Akquise von Gastautoren inzwischen unkompliziert. Auch die Matinéen bekommen immer mehr Zuspruch, regelmäßig sind ca. 30 Gäste anwesend. Die Videomitschnitte der Matinéen erzielen bei YouTube nach ca. drei Wochen rund 400 Abrufe.

Heiko Herberg berichtet über die Finanzen über den Jahresabschluss 2014 des Vereins (siehe Anlage)

Gesamteinnahmen: 4359,22 €

Gesamtausgaben: 2839,77 €

Übertrag 2013: 699,22 €

Kassenstand: 31.12.2014 1528,45 €

Finanzplan 2015

geplante Einnahmen:

3000 € Mitgliedsbeiträge

1500 € Spenden

geplante Ausgaben

gesamt: 6470,00€

u.A. davon Raummiete 3000 €, Aktionen 2000 €, Fahrtkosten 500 €, Referenten 500 €

Martin Delius berichtet über eine von Marina Weisband und Sasa Raber geplante Liquid Democracy Konferenz. Die bisherige Organisation der Veranstaltung ist aus der Sicht des Vorstandes unzureichend. Die beiden Vorstandsmitglieder die das Aufgabengebiet Liquid Democracy bearbeiten - Martin Delius und Martin Haase - planen für 2015 Vernetzungsveranstaltungen zum Thema.

Die Eintragung ins Lobbyregister des Bundestages wurde abgesendet. Eine Eintragung in das Lobbyregister des Europäischen Parlamentes ist geplant.

Martin Delius hat mit der Landeszentrale für politische Bildung über eine mögliche Förderung der Arbeit des Vereins besprochen. Laut gängiger Rechtsprechung sind wir nicht förderfähig.

### **TOP 3: Satzungsänderungsanträge**

Die Mitglieder Heiko Herberg und Horst Wilms haben den Mitgliedern im Vorfeld der Mitgliederversammlung Vorschläge für Satzungsänderungen unterbreitet, die mit dem Einladungsschreiben zur Mitgliederversammlung verschickt wurden. Siehe Vorschläge für Satzungsänderungen von Heiko Herberg (Anlage 1) und Horst Wilms (Anlage 2).

Heiko Herberg stellt seine Änderungsvorschläge vor. Es findet eine ausführliche Diskussion über seine Änderungsvorschläge vor.

Anschließend stellt Horst Wilms seine Änderungsanträge vor. Es findet ebenfalls eine ausführliche Diskussion statt, die dazu führt, dass Horst Wilms seine Änderungsvorschläge komplett zurückzieht.

Heiko Herberg liest vor der Abstimmung die von ihm vorgeschlagenen Änderungen in den §§ 4, 7, 8, 9, und 10 noch einmal vor und Rainer Thiem lässt über jede vorgeschlagene Änderung einzeln abstimmen. Nachfolgend die Ergebnisse der einzelnen Änderungen:

#### **Antrag 1: §4 Abs. 2 Satz 2 wie folgt zu ersetzen:**

"Das Mitglied muss sich zuvor beim Vorstand schriftlich oder in textform bewerben"

**Antrag wurde mit 14 Ja-Stimmen einstimmig angenommen**

#### **Antrag 2: §4 Abs. 4 wie folgt zu ersetzen:**

"Die Mitgliedschaft endet durch Austritt, Ausschluss oder Tod. Der Austritt aus dem Verein kann schriftlich mit einer Frist von einem Monat zum Ende des Geschäftsjahres gegenüber dem Vorstand erklärt werden.

Beitragsrückstände eines Mitgliedes, von mindestens einem Jahr, gelten als Austrittserklärung."

**Der Antrag wurde mit 13 Ja-Stimmen und bei einer Enthaltung angenommen**

#### **Antrag 3: § 4 Abs. 5 wie folgt zu ersetzen:**

"Ein Mitglied kann durch Beschluss des Vorstands aus dem Verein ausgeschlossen werden, wenn das Verbleiben des Mitglieds nach der Ansicht der Mehrheit des Vorstandes oder der Mitgliederversammlung das Ansehen oder die Interessen des Vereins schädigen könnte. Das Mitglied ist vor dem Beschluss zu hören. Gegen den Ausschluss durch den Vorstand steht dem Mitglied die Berufung an die Mitgliederversammlung zu, die schriftlich binnen eines Monats an den Vorstand zu richten ist. Die Mitgliederversammlung entscheidet im Rahmen des Vereins endgültig."

**Der Antrag wurde mit 14 Ja-Stimmen einstimmig angenommen**

#### **Antrag 4: § 7 Abs. 2 zu ändern, Abs. 4 alt zu streichen, aus Abs. 5 alt wird 4 neu, Abs. 6 und 7 alt werden ersatzlos gestrichen, und Abs. 8 alt wird zu Abs. 5 neu:**

"(2) Der Vorstand besteht aus mindestens drei Vereinsmitgliedern, die aus ihrer Mitte den Vorsitzenden und den oder die Stellvertreter wählen. Der Vorsitzende und der oder die Stellvertreter sind Vorstand im Sinne von §26 BGB, jeder von ihnen vertritt den Verein einzeln.

(3) Das Amt des Vorstands endet erst mit der Neuwahl eines Vorstands.

(4) Die Vorstandmitglieder können eine angemessene Aufwandsentschädigung bzw. eine angemessene Vergütung erhalten, hierzu bedarf es eines Beschlusses der Mitgliederversammlung. Diese legt auch die Höhe einer Vergütung fest.

(5) Der Vorstand ist ermächtigt, die Eintragung des Vereins in das Vereinsregister und die Anerkennung der Gemeinnützigkeit zu bewirken und das Nötige zur Aufnahme der Vereinstätigkeit

**Der Antrag wurde mit 14 Ja-Stimmen einstimmig angenommen**

**Antrag 5: § 8 wie folgt zu ändern:**

"Die Mitgliederversammlung ist das oberste Beschlussfassungsorgan. Sie hat insbesondere folgende Aufgaben:

- a.) Entscheidung über die Aufnahme von Mitgliedern, sofern der Vorstand keinen einstimmigen Beschluss fassen konnte.
- b.) Entscheidung über Ausschluss von Mitgliedern in Berufungsfällen.
- c.) Wahl und Entlastung des Vorstands.
- d.) Verabschiedung des Haushalts.
- e.) Feststellung des Jahresabschlusses.
- f.) Beschluss über Satzungsänderungen; zu einem solchen Beschluss ist eine Zweidrittelmehrheit innerhalb der Versammlung erforderlich."

**Der Antrag wurde mit 14 Ja-Stimmen einstimmig angenommen**

**Antrag 6: §9 Abs. 1 und 6 wie folgt zu ändern**

"(1) Die Mitgliederversammlung ist vom Vorstand unter Angabe der Tagesordnung in Textform mit einer Ladungsfrist von mindestens 14 Tagen einzuberufen. Sie soll jährlich mindestens einmal stattfinden. Vorzugsweise gegen Ende des jeweiligen Geschäftsjahres. Der Vorstand ist zur Einberufung einer außerordentlichen Mitgliederversammlung verpflichtet, wenn mindestens ein Drittel der Mitglieder dies schriftlich unter Angabe von Gründen verlangt.

(6) Anträge zur Tagesordnung müssen dem Vorsitzenden des Vorstands mindesten eine Woche vor dem Versammlungstermin in Textform vorliegen. Sie werden von diesem den Mitgliedern unverzüglich bekanntgegeben."

**Antrag mit 11 Ja-Stimmen, 3 Enthaltungen angenommen**

**Antrag 7: §10 ersatzlos zu streichen**

**Antrag mit 14 Ja-Stimmen einstimmig angenommen**

**Der bisherige §11 wird §10 und §12 wird §11**

**Abstimmung über alle Änderungen**

**Alle Änderungen wurden mit 12 Ja- Stimmen bei 2 Enthaltungen angenommen**

**TOP 4: Ausblick und geplante Veranstaltungen**

**Open Mind 2015**

Heiko Herberg berichtet vom aktuellen Projektstand. Ausrichter ist der Verein Junge Piraten e.V. Peira kann sich entscheiden ob sich der Verein als Kooperationspartner beteiligen möchte u.A. durch Referenten. Eine frühzeitige Bekanntgabe des Programmes und des Ticketverkaufs wird gewünscht. Alexander Spieß sieht langfristig die Möglichkeit das Peira solche Veranstaltungen auch organisiert.

**Martinéen 2015 - Übersicht über Themen und Referent\*innen**

**08. März 2015:** Gewaltvolle Internetkommunikation - wie können wir uns dagegen politisch und juristisch wehren? Antje Schrub

**12. April 2015:** Rainer Thiem schlägt für die April-Matinée vor, den Bundesvorsitzenden der Piraten Partei Deutschland, Stefan Körner und einen Ex-Piraten, z.B. Gerhard Anger einzuladen, um über die Lage der Piraten in Form eines Streitgesprächs zu reden. Dieser Vorschlag wird sehr kontrovers diskutiert. Die Diskussion endet ohne negative Beschlussfassung, so dass Rainer Thiem, da bei ihm die Verantwortung für die Martinéen liegt, die Einladung an Stefan Körner und Gerhardt Anger aussprechen kann.

**17. Mai 2015:** Martin Haase schlägt vor, eine BGE-Matinée unter der Perspektive von Kulturschaffenden mit Adrienne Goehler durchzuführen.

28. Juni 2015: Mögliches Thema: Wohnungsbau, Stadtentwicklung

**TOP 5: Sonstiges**

Rainer Thiem berichtet, dass er Kontakt mit der Lotto-Stiftung aufgenommen hat, um eine mögliche Förderung zu besprechen. Er erläutert die internen Abläufe der Prüfung eines Antrages. Ein mögliches Projektthema könnte seiner Meinung nach eine Veranstaltungsreihe sein, die die Ergebnisse des Bielefelder Forschungsprojekts "Gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit" in Form von Foren und Ausstellungen in die Öffentlichkeit trägt. Weitere Themenvorschläge werden gesucht und sind erwünscht: die Vorschläge bitte an [vorstand@peira.org](mailto:vorstand@peira.org) senden.

Christiana spricht den Umgang mit Lizenzierung der Bilder in den Publikationen des Vereins an. Sie schlägt eine mögliche Lizenz für die Publikationen des Vereins (Texte, Video, Bilder, Audio) vor. Martin Delius regt an, dass der Vorstand einen entsprechenden Vorschlag erarbeitet.

**Antrag AA Telefonlisten (siehe Anhang)**

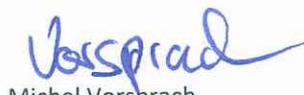
Die Mitgliederversammlung möge, so ein Antrag von Martin Delius, den Vorstand des Vereins damit beauftragen, ein Programm zur Befreiung so genannter Telefonlisten von Jobcentern aufzusetzen und durchzuführen. Martin Delius begründet seinen Antrag. Es ist ein Service des Vereins an eine unbestimmte Personengruppe und fördert die gesellschaftliche Teilhabe.

**Rainer Thiem stellt den Antrag zur Abstimmung. Der Antrag wird mit 14 Ja-Stimmen angenommen.**

**Ende der Mitgliederversammlung: 19:17 Uhr**

**TOP 6: Ausklang**

Berlin, den 4. März 2015



Michel Vorsprach  
Protokollführer



Rainer Thiem  
Versammlungsleiter

**6 Anlagen**

- Einladungsschreiben
- Teilnehmerliste
- 5 Vollmachten
- Vorschläge zur teilweisen Änderung der genehmigten Satzung vom 06.04.2014 von:
  - Heiko Herberg
  - Horst Wilms
- Antrag AA Telefonlisten